

Potsdam, 06.03.2017

Pressemitteilung

Woidke zur Neubesetzung der FBB-Geschäftsführung: „Jetzt müssen alle an einem Strick ziehen“

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Der Aufsichtsrat der FBB (Flughafen Berlin Brandenburg GmbH) hat heute beschlossen, dass der bisherige Berliner Staatssekretär Engelbert Lütke Daldrup zum 07. März 2017 neuer Geschäftsführer der FBB wird. Hierzu erklärt Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke:

„Entscheidend ist, dass das BER-Projekt vorankommt. Weitere Verzögerungen darf es nicht geben. Deshalb ist es gut, dass der Posten des Geschäftsführers sofort neu besetzt wird. Eine kommissarische Zwischenlösung wäre nicht akzeptabel gewesen.“

Herr Lütke Daldrup kennt das Projekt, die Probleme, die handelnden Personen und die Fallstricke. Jetzt geht es darum, dass alle an einem Strick ziehen – und zwar in dieselbe Richtung. Ich wünsche dem neuen Geschäftsführer dabei alles Gute, konsequentes Handeln, gute Kooperation mit Partnern, Arbeitnehmern und beauftragten Unternehmen - sowie uns allen eine möglichst baldige Eröffnung des BER.

Der Aufsichtsrat wird sich in seiner Sitzung am 17. März neu konstituieren. Ich bin sicher, dass wir auch hier zu einer gemeinsamen, zukunftsorientierten Lösung kommen.

Karsten Mühlenfeld danke ich für seine Arbeit in den vergangenen zwei Jahren. Er hat das Projekt entscheidend vorangebracht.“